

Erklärungen und Hinweise zur Lidkantenpflege bei Entzündungen der Lidkante („Blepharitis“)

Stand: 11/2016

Entzündungen der Lidkanten („Blepharitis“)

Die Blepharitis ist ein relativ häufig vorkommendes Krankheitsbild, welches besonders bei gesunden Menschen mit heller, empfindlicher Haut, rotblonden Haaren und/oder Neigung zu Allergien vorkommt. Häufig sind aber auch Grunderkrankungen wie Neurodermitis, Rosacea o.ä. Hauterkrankungen vorhanden, die dann ggfls. vom Hautarzt abgeklärt und zusätzlich behandelt werden sollten.

Wie kommt es zur Lidkantenentzündung?

Ursache der Lidkantenentzündung sind Bakterien (Staphylokokkus epidermidis), die sich bei entsprechenden Bedingungen (s.o.) an der Lidkante und in den Drüsen der Lidkante festsetzen. Sie führen dabei zu einer Verfestigung des Sekretes in den Lidkantendrüsen, so dass diese sog. Meibom'schen Drüsen verstopfen. Dieses fetthaltige und pflegende Sekret fehlt nun aber auf der Augenoberfläche und es entsteht eine besondere Form des trockenen Auges. Zusätzlich führen die Bakterien zur Bildung von kleinen Schuppen an der Lidkante. Diese wiederum rufen optisch unschöne Rötungen und Reizungen der Lidkanten und auch der Bindehaut hervor. Zudem wird die Entstehung eines Gerstenkorns (Hordeolum) im Lidbereich begünstigt.

Behandlungsmöglichkeiten:

Ziel einer Behandlung ist es, die entzündungsfördernden Bakterien und Schuppen an der Lidkante zu entfernen und das verfestigte Sekret in den Lidkantendrüsen zu verflüssigen.

Um das zu erreichen, sollte eine Lidrandhygiene durchgeführt werden:

- 1. Auflegen warmer Kompressen, zur Verflüssigung der Sekrete in den Meibom'schen Drüsen und Aufweichung der haftenden Schuppen:**
Feucht-warme Kompressen oder Kosmetikpads mit ca.45 Grad heißen Wasser anfeuchten und auf die geschlossenen Lider beider Augen legen; dort ca. 5-10 Minuten belassen, ggfls. „nachwärmen“.
- 2. Lidkantenreinigung, zur Entfernung der haftenden Schuppen und Sekrete:**
Um die Lidränder von den Sekreten, Schuppen und Krusten zu reinigen, benutzen Sie entweder Lidpflegetücher (getränkt mit spezieller Reinigungslösung, z.B. Blephaclean) oder ein trockenes Wattestäbchen und rubbeln damit fest (!) längs zur Lidkante, um die Ablagerungen zu entfernen. Dabei zunächst das Unterlid, dann auch das Oberlid reinigen. Oft ist es hilfreich, mit der anderen Hand das jeweilige Lid etwas nach außen und damit stramm zu ziehen.
- 3. Lidmassage, um die Meibom'schen Sekrete abfließen zu lassen:**
Legen Sie nun ein Wattestäbchen oder die Spitze Ihres (sauberen) kleinen Fingers *quer* auf die obere, bzw. untere Lidkante und massieren, bzw. drücken Sie die verflüssigten Sekrete in Richtung Lidöffnung nach unten, bzw. nach oben aus.

Die Lidrandhygiene sollte 1-2 x täglich durchgeführt werden, besonders intensiv abends vor dem Schlafengehen! Insgesamt sollten Sie die Behandlung über 6 Wochen durchführen, danach kann auf z.B. 2x pro Woche reduziert werden. Die zusätzliche Verwendung von künstlichen Tränen, sog. Tränenersatzmitteln (2 - 5x täglich), ist oftmals hilfreich.

Bei ausgeprägten Formen ist zusätzlich eine antibiotische Behandlung der Lidkanten notwendig:

- **Lokaler Augensalbe:** zur Nacht Salbe (Tetrazyklinsalbe mit Cortisonanteilen) auf die Lidränder; mit dem Wattestäbchen oder dem sauberen kleinen Finger auf die Lidkanten geben und einmassieren.
- **Antibiotischen Tropfen „Acyter“:** vorab für ca. 7 Tage intensive Lidrandhygiene, d.h.2xtäglich durchführen! Dann für 3 Tage „Acyter“-Tropfen 2xtäglich auf die vorher gereinigten Lidränder auftragen und einmassieren. Die Acyter-Tropfen brennen häufig im Auge, was aber nicht schädlich ist. Nach der Acyter-3Tage-Kur bitte mindestens 6 Wochen weiterhin 2xtäglich (danach 1xtäglich) die Lidrandhygiene anwenden!
Ist eine Katarakt-Operation geplant, bitte 3 Tage vor der Operation keine Lidrandhygiene mehr durchführen.
- **Antibiotika-Tabletten:** in hartnäckigeren Fällen sind länger andauernde Antibiotika-Kuren mit Tabletten nötig: z.B. mit Minocyclin-Tabletten, 2x100mg für 1 Woche, dann 1x 100mg für weitere 3 Wochen.

Kurzanleitung zur Lidkantenpflege

1	Heisse Kompressen auf die geschlossenen Lider legen	beidseits für jeweils 5-10 Minuten	
2	Reinigen der Lidkanten mit Pfllegetüchern (z.B. Blephaclean) oder einem trockenen Wattestäbchen		
3	Kräftiges Rubbeln der Lidkanten mit trockenem Wattestäbchen und Lidmassage	längs und dann quer zur Lidkante rubbeln und massieren	
4	Auftragen von antibiotischen Augentropfen („Azyter“) mit der Fingerkuppe auf die Lidkanten	2x täglich für 3 Tage (in dieser Zeit nur abends vor Azyter-Anwendung die Lidkantenpflege machen; danach für 6 Wochen wieder 2x täglich; dann 1x täglich)	Tropfen können brennen, ist aber ungefährlich
5	Eingabe von befeuchtenden Augentropfen	2-5x täglich	

Bitte führen Sie die hier angegebenen Schritte jeweils sorgfältig durch - mindestens 1x abends für 4-6 Wochen, danach nur mehr 2x/ Woche.

Ist eine Katarakt-Operation geplant, bitte 3 Tage vor der Operation keine Lidrandhygiene mehr durchführen!

Bei Fragen bitte gerne an uns wenden! Viel Erfolg !

Ihr Praxisteam